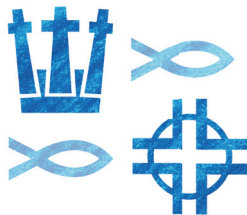


BOTE

Evangelisch-
lutherische
Petri-und-Nikodemus-
Kirchengemeinde
in Hannover



Nummer 60

Juni bis August 2022

Foto: Peter Helbich



„Friede sei ihr erst Geläute“

Die heiße Bronze fließt in die Form für unsere neue Glocke
auf dem Friedhof Nackenberg.

Liebe Gemeinde,

bald geht es los!

Wir dürfen wieder Konfirmation feiern.

Anfang Mai beginnt es mit ein paar Konfirmand*innen aus dem Jahrgang 2021 und dann im Juni werden wir unseren aktuellen Jahrgang konfirmieren.

In einer Welt, die sich ständig ändert, bekommen unsere Konfirmand*innen den Segen Gottes zugesprochen. Mit hinein in die Unsicherheit der Welt, die tagtäglich an sie herangetragen wird, wird es heißen: „**Gott sei dir Schutz und Schirm vor allem Bösen, er stärke dich und helfe dir zu allem Guten.**“ Krieg in der Ukraine, Corona, Klimawandel, es sind große Themen, welche die Zukunft unserer Jugendlichen betreffen. Wie ernsthaft sie sich mit dem auseinandersetzen, was in der Welt geschieht, das haben sie uns in ihren Vorstellungsgottesdiensten Anfang März gezeigt.

Gottes Zuspruch, dass er an ihrer Seite sein wird, den haben unsere Konfirmand*innen bei ihrer Taufe schon bekommen. In seinen Augen gehören sie zu ihm und er hat sie bereits in seine Liebe mit hineingenommen. Gottes Zusage an uns, die ist unverbrüchlich und unveränderlich, wie auch immer die Welt aussehen mag. Im Konfirmandenunterricht haben sie sich damit beschäftigt, was es für ihr Leben bedeuten kann, dass Gott an ihrer Seite steht und sie auf ihrem Lebensweg begleitet.

Mit ihrer Konfirmation zeigen unsere Konfirmand*innen, dass sie sich auf



das Abenteuer Glaube einlassen wollen. Ob mit lautem „Ja!“ oder zögernd, mit Zweifeln oder großen Fragen, sie wollen Vertrauen wagen. In einen Gott, der auch im Angesicht der Schrecken der Welt uns immer wieder ein hoffnungsgebendes „Ich bin bei Euch!“ zuspricht. Vertrauen in einen Gott, der uns frei geschaffen hat, damit wir uns entscheiden können, ob wir mit ihm durchs Leben gehen wollen oder nicht. Der uns mit seinem Segen entgegenkommt, immer wieder, unser ganzes Leben lang.

Mögen unsere Konfirmand*innen und mögen auch Sie immer wieder sein Entgegenkommen spüren.

Ihre

Pastorin Marit Ritzenhoff

Auf Wiedersehen, Doris Wode

Am 1. März 1998 habe ich meine Arbeit als Pfarramtssekretärin in der Gemeinde begonnen. Im Gottesdienst am 22. März wurde ich begrüßt und der Gemeinde vorgestellt. Ich habe damals gesagt, dass mir die Arbeit, soweit man das nach drei Wochen sagen kann, viel Freude macht und ich hoffe, dass das so bleibt.

Heute, nach gut 24 Jahren kann ich sagen:
Es ist so geblieben.

Die abwechslungsreiche Arbeit, die Begegnungen mit vielen Gemeindemitgliedern und vor allem die langjährige gute Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung in einem bewährten Team sowie mit ehrenamtlichen Mitarbeitern sind der Grund, dass ich über all die Jahre gern zur Arbeit gegangen bin.

Meiner Nachfolgerin wünsche ich, dass die Arbeit ihren Erwartungen entspricht, Ruhe und Gelassenheit, wenn es mal „rund“ geht und ebenso viel Freude an der Arbeit, wie ich sie hatte. Ich freue mich nun darauf, Verantwortung abzugeben, etwas zur Ruhe zu kommen, mehr Zeit zu haben für die Familie und meinen Enkelsohn, für Freunde, Garten, Reisen...

In all den Jahren habe ich hier einige gute Kontakte geknüpft und werde auf diese Weise mit der Gemeinde verbunden bleiben.

Danke und auf Wiedersehen,

Ihre Doris Wode



Danke!

Die Kirchengemeinde bedankt sich herzlich bei Diakonin Anne-Katrin Marmann für ihren Einsatz während der Elternzeit von Frau Gebhard. Frau Marmann wird den von ihr begleiteten Konfirmandenjahrgang noch bis zur Konfirmation führen; ab Mitte Juni ist dann Frau Gebhard wieder im Dienst.

Allen, die ihre Gemeindearbeit bei uns beenden, sagen wir herzlichen Dank und wünschen ihnen Gottes Segen.

Astrid und Dietmar Zeretzke verabschieden sich nach beinahe 40 Jahren

Im September 1982 hat Astrid Zeretzke in der damaligen Petri-Gemeinde die neu errichtete Kreiskantorenstelle angetreten. Im ersten halben Jahr sangen nur 8 Frauen in der neugegründeten Kantorei. Der Aufbau gestaltete sich schwieriger und langwieriger als gedacht.

Dietmar Zeretzke hat 1987 seinen Dienst begonnen.

Seit 1989 hatten Zeretzkes die Stelle des Kreiskantorenstelle zu gleichen Teilen inne.

Liebe Gemeindeglieder,

fast 40 Jahre waren wir hauptamtlich für die Kirchenmusik in unserer Gemeinde zuständig.

Bei der Arbeit war uns die Ausrichtung auf den Gottesdienst und das Kirchenjahr sehr wichtig. Wenn die Gemeinde Gottesdienst hält, dann ist die Musik nach unserem bzw. dem lutherischen Verständnis wichtiger Bestandteil.

Im Gottesdienst dürfen wir uns in den Gesang der Engel einklinken: „Ehre sei Gott in der Höhe“ oder „Heilig, heilig, heilig ist Gott“. Ein wenig von dieser Raum und Zeit überwindenden Vision spürbar werden zu lassen, um so uns allen Mut und Hoffnung für das Leben in der jeweiligen, konkreten Situation zu geben, ist Aufgabe jeden Gottesdienstes. Daran mitzuarbeiten war uns wichtig, und dies tun zu dürfen, eine Ehre.

Unsere Arbeit wäre ohne die Mitwirkung von engagierten ehrenamtlich und nebenamtlich Mitarbeitenden nicht möglich gewesen. Wir danken allen, die im Laufe der Zeit in den verschiedenen Musikgruppen mitgesungen oder mitgespielt haben, ebenso auch den anderen Mitwirkenden im Gottesdienst, die mit uns gemeinsam an „schönen“ Gottesdiensten gearbeitet haben.

Es gibt wenige Gemeinden, in denen bei der gemeinsamen Predigtplanung



gefragt wird, ob es seitens der Kirchenmusik Wünsche an die Prediger*innen gibt.

Wir danken allen, die sich in „ihren“ Gottesdiensten auf die Kirchenmusik eingelassen haben.

Privat bleiben wir der Petri-und-Nikodemus-Gemeinde sicherlich verbunden und wünschen allen Gottes Segen.

„Alles, was ihr tut, mit Worten oder mit Werken, das tut alles in dem Namen des Herrn Jesus und danket Gott, dem Vater, durch ihn.“

(Kolosser, 3, 17)

Ihre Astrid und Dietmar Zeretzke

**Liebes Ehepaar Zeretzke,
wir danken Ihnen für vier
Jahrzehnte voll wunderbarer
Musik und unermüdlichen Einsatz.**

Abschied und Neubeginn

In einem festlichen Gottesdienst am **Sonntag, den 28. August, um 10 Uhr in der Petrikirche** werden wir dem Ehepaar Zeretzke und Frau Wode noch einmal für ihren langjährigen Dienst danken und sie verabschieden.

In den letzten Monaten wurden viele Gespräche geführt und Vorbereitungen getroffen, um diese Stellen wiederbesetzen zu können. Wir freuen uns auf eine Kirchenmusikerin und einen Kirchenmusiker jeweils in Teilzeit, die in Zukunft die Kirchenmusik der Gemeinde gestalten werden, und auf eine neue Sekretärin im Büro.

Die Wiederbesetzung der noch vakanten Hälfte der Küsterstelle war bei Redaktionsschluss noch nicht geklärt.

Wir werden Ihnen diese neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der nächsten Ausgabe des Boten vorstellen und Sie über ihre Einführungstermine informieren.

„Eine Glocke auf dem Friedhof wäre doch sehr schön.“

Dieser Wunsch wurde schon in einer Gemeindeversammlung im Februar 2016 geäußert. Der Bauverein hat sich der Sache angenommen: geprüft, ob eine ‚gebrauchte Glocke‘ übernommen werden könnte, welche Voraussetzungen ein Glockenstuhl erfüllen muss, wie hoch die Kosten zu veranschlagen sind, wie die Finanzierung gewährleistet werden kann.

Schließlich hat der Kirchenvorstand 2020 das Vorhaben beschlossen. Auf dem Nackenberger Friedhof soll nahe des Eingangs ein schlichter etwa 6 m hoher Glockenturm errichtet und eine neue Glocke mit einem Durchmesser von ca. 65 cm und dem Klang „e“ gegossen werden.

Die Kosten sind durch einen Zuschuss der Landeskirche, Mittel des Bauvereins und Spenden für den Friedhof, sowie der Freiwilligen Gemeindepfende 2021 gesichert.

Hosianna -

die Glocke ist gegossen!



Am 24. Februar 2022 um 13 Uhr war es so weit, die Glocke wurde mit der Inschrift: „Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben“ in Sinn bei Wetzlar in der Gießerei Rincker gegossen.

Zehn Mitglieder der Gemeinde waren bei diesem feierlichen und aufregenden Akt dabei. Mitten in der Fabrikation, wo Herr Rincker lebhaft die aufwändigen Vorbereitungen für einen Glockenguss schilderte.

Das sorgfältig gebaute Glockenmodell wurde von innen auf ca. 400°C aufgeheizt und die Glockenspeise – bestehend aus 80% Kupfer und 20% Zinn – durch Gasbrenner auf ca. 1140°C erhitzt.

Man konnte beobachten, wie der rotglühende Grafitbehälter herein gefahren wurde. Nach einem Gebet um Gottes Segen für das Gelingen des Gusses gossen vier Facharbeiter zielgenau die hellrot glühende Glockenspeise in den Glockeneinguss. Die herausgedrückte Luft ließ die Speise unter Knallen kurz aufsprudeln, es wurde nachgegossen und dann legte man Fichtenholz auf das Gussloch, damit die Masse nicht so schnell abkühlt und langsamer schrumpft. Damit war der Guss beendet und alle stimmten bewegt ein in das Lied „Nun danket alle Gott...“

Die Glocke musste anschließend 1 – 2 Tage abkühlen, bevor der äußere Schutzmantel vorsichtig abgeschlagen werden und die Bronzeglocke von ihrem Formkern hochgezogen werden konnte.

Nun wird sie noch gereinigt, gegebenenfalls geschliffen und dann genau intoniert. Bis zur Montage auf unserem Friedhof verbleibt sie in der Werkstatt.

Text und Bild: Peter Helbich

Konfirmation

Anmeldung Konfirmandenunterricht

Wir laden alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien ins 8. Schuljahr kommen und/oder 13 Jahre alt sind, herzlich zum Konfirmandenunterricht ein. Es wird Gruppen in Nikodemus und in Petri geben. Dieser Jahrgang wird im Jahr 2023 die Konfirmation feiern.

Für die Niko-Konfis geht es los am Dienstag, 05.07., um 16.30 Uhr.

Für die Petri-Konfis geht es los am Donnerstag, 07.07., um 16.30 Uhr.

Eine Einladung mit Anmeldeformular ist verschickt worden an alle Jugendlichen, deren Adresse wir haben. Wer keine Einladung bekommen hat, ist selbstverständlich trotzdem eingeladen; bitte in dem Fall einfach ans Gemeindebüro wenden.

Konfi-Kids

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass ab dem Konfirmationsjahrgang 2027 der Konfirmandenunterricht für alle Kinder und Jugendlichen nur noch nach dem Modell „KU4“ stattfinden wird.

Dies betrifft also alle Kinder, die diesen Sommer nach den Ferien ins 4. Schuljahr kommen. Auch diese Kinder bekommen demnächst eine Einladung zum Konfirmandenunterricht. Selbstverständlich gilt auch hier: Wer bis zu den Sommerferien keine Einladung bekommen hat, möge sich bitte beim Gemeindebüro melden. Es ist möglich, dass wir nicht von allen Kindern die Adresse haben.

Mit dem Unterricht geht es dann nach den Sommerferien in Kleingruppen los. Wir freuen uns auch auf Eltern, die Lust haben mitzumachen!

Konfirmandenzeit – Ein Rückblick

Im September 2021 hat der Konfirmandenunterricht begonnen. Nun sind wir auf der Zielgeraden Richtung Konfirmation. Dankbar schaue ich auf die vergangenen Monate zurück.

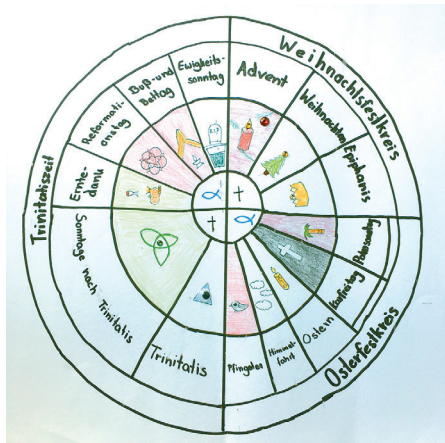
Im Dezember sind die Konfirmand*innen dazugekommen, die schon bei den Konfi-Kids waren. Gemeinsam haben wir einen Begrüßungsgottesdienst gestaltet. Bei den Krippenspielen haben einige Konfirmand*innen geholfen. Sie haben die Kinder bei den Proben unterstützt und dank ihnen war vom Ochs im Stall bis zum Lagerfeuer der Hirten für alles gesorgt.

An Kreativität hat es auch im Konfirmandenunterricht nicht gefehlt: So wurde zum Beispiel die Geschichte vom barmherzigen Samariter als Rap vorgelesen und die Zehn Gebote wurden pantomimisch dargestellt. Da waren sich alle einig: „Du sollst nicht töten!“ Auch beim gemeinsamen Konfi-Wochenende kamen Spaß und Freude auf.

Stolz war ich auf die Ergebnisse, die sich im Vorstellungsgottesdienst sehen lassen konnten. *Beeindruckt* war ich von den scharfsinnigen Fragen und dem Mut, auch kritisch zu hinterfragen. *Berührt* haben mich die Gebete, die von Herzen kamen: „Danke Gott, dass meine Familie gesund ist und bitte mach, dass die Pandemie aufhört.“ *Gesegnet bin ich, weil ich Teil davon sein durfte.*

Danke!

Diakonin Anne-Katrin Marmann



Konfirmandinnen und Konfirmanden (Nikodemus-Gruppe)

in der Petrikirche
Sonntag, 5. Juni

Laura Sophie von Falck
Fionn Hentsch
Benedikt Linus Kampmann
Arved Mühlfeld
Sophie Naethe
Cara Schmid
Svend-Marten Sippel
Leander Simon Wiese
Martha Wiese

Konfirmandinnen und Konfirmanden (Petri-Gruppe)

in der Petrikirche
Sonntag, 12. Juni

Tim Luca Beilfuß
Henning Johannes Bohn
Linus Borcholte
Pina Philine Brandt
Yuma Carly Bungenberg
Justus Vincent Alexander Freers
Emil Jasper Geldmacher
Benedikt Franz Gottfried
Carla Louisa Käse
Alexei Ortenburg
Karl Laurenz Niemann
Lotta Prinz
Maja Ronnenberg
Maximilian Louis Scherf
Frieda Seeringer
Jordis Elisabeth Sorge
Rasmus Johan Spier



Es tut sich was...

Wer den Lüneburger Damm in Richtung Nikodemuskirche geht, wird es gemerkt haben. Es tut sich was auf der Baustelle unseres Kindergartens im Heideviertel.

Nachdem der Abriss recht zügig voran gegangen war, mussten wir zahlreichen Schwierigkeiten meistern. Auch wenn unser Kindergarten im idyllischen Heideviertel liegt, gefühlt weit ab vom Lärm der Großstadt, trafen uns alle bekannten Hindernisse. Die Baukonjunktur boomt, die Pandemie und der Krieg in der Ukraine führen zu einer Verknappung von Baustoffen. Und über die Probleme des Bauamtes ist in der Zeitung regelmäßig zu lesen.

Hinzu kommen die Überraschungen, mit denen jede und jeder im Bestand Bauende zu kämpfen hat: Nicht in den öffentlichen Verzeichnissen eingetragene Leitungen, schwankende Grund-

wasserstände oder der Schutz der großen, schattenspendenden Bäume.

Aber seit einigen Wochen geht es voran. Die Spundwände zum Schutz der Baumwurzeln für die Tiefbauarbeiten konnten von einer Spezialfirma gesetzt werden. Das Betonwerk fertigt nach Vorgabe unseres Architekten die Betonteile für den Keller. Die Ausschachtungen und Erdarbeiten machen Fortschritte, Handwerker konnten beauftragt werden. In den nächsten Wochen können auch die Arbeiten für die Umlegung einer Abwasserleitung beginnen, die über das Grundstück läuft.

Wenn nicht weitere unerwartete Verzögerungen kommen, hoffen wir im Sommer 2023 den Neubau eröffnen zu können. Sprechen Sie Frau Asbrock und das Kindergartenteam gerne in Sachen Anmeldungen an. Wir bitten aber um Verständnis, dass wir noch kein konkretes Eröffnungsdatum benennen können.

Jens Christian Warlitz



Die Kinder inspizieren die Baustelle.
© Michael Wallmüller

Sausen und Brausen – ein tolles Projekt!

Ich möchte Ihnen von dem Projekt „**Sausen und Brausen**“ berichten, an dem ein Teil unserer Kinder von September 2021 bis Februar 2022 teilgenommen hat.

Es handelt sich um ein künstlerisches Begegnungsprojekt zwischen Kindergartenkindern und Menschen mit Demenzerkrankung, das vom Verein Creo e.V. veranstaltet und von der Region Hannover gefördert wird. Ziel ist, dass sich Kinder und an Demenz erkrankte Erwachsene in kreativem Austausch kennenlernen und sich in einem musikalisch-tänzerischem Rahmen aufeinander einlassen können. Im empathischen Kontakt zueinander entstehen Vertrauen und Verständnis füreinander, Rollen werden neu entdeckt oder auch getauscht.

Die Kinder trafen sich freitags mit einem Tanzpädagogen und Choreographen sowie einer Musikerin bei uns in der Kita. Hier wurden Lieder gesungen, es wurde sich dazu bewegt und getanzt und auch Utensilien wurden gebastelt. Die Kinder lernten altes Liedgut wie „Im Frühtau zu Berge“, „Es klappert die Mühle am rauschenden Bach“ oder auch „Kommt ein Vogel geflogen“ kennen. Diese schallten dann die ganze Woche durch unser Haus.

In der folgenden Woche trafen sich alle im Pflegeheim Domicil in Kleefeld, wo das „Erlebte“ und „Erlernte“ gemeinsam weitergeführt wurde. Kinder und

Kolleginnen freuten sich auf jeden Freitag und waren mit Begeisterung dabei.

Vielen Dank für diese tolle Gelegenheit des Austauschs und der persönlichen Weiterentwicklung an den Verein Creo e.V., an das Pflegeheim Domicil und die Region Hannover.

Nun freuen wir uns auf die Dinge, die uns in den nächsten Monaten erwarten, wie unsere Waldwoche, den Großelterntag, die Bibelwoche und unser Sommerfest, auf dem wir auch unser 150-jähriges Bestehen feiern werden.

Silke Heubach (Leiterin)



04.06.2022 SAMSTAG
Nikodemus Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation
 18.00 Uhr Diakonin Marmann und Pastorin Chrzanowski

05.06.2022 PFINGSTSONNTAG
Nikodemus Gottesdienst mit Taufen
 10.00 Uhr Pastorin Ritzenhoff
Petri Konfirmation der Nikodemus-Konfirmandinnen
 10.00 Uhr und Konfirmanden
 mit Burkhard und Fabian Hiemsch (Trompete)
 Diakonin Marmann und Pastorin Chrzanowski

06.06.2022 PFINGSTMONTAG
St. Antonius Ökumenischer Gottesdienst
 11.00 Uhr Gemeindereferent Wirth /
 Superintendent Höflich

11.06.2022 SAMSTAG
Petri Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation
 18.00 Uhr Diakonin Marmann und Pastorin Ritzenhoff

12.06.2022 TRINITATIS
Petri Konfirmation der Petri-Konfirmandinnen
 09.30 Uhr und 11.30 Uhr und Konfirmanden
 mit Posaunenchor und mit Kantorei
 Diakonin Marmann und Pastorin Ritzenhoff

Nikodemus Gemeinsame Radtour zum Gottesdienst
 9.00 Uhr zum „Tag der Niedersachsen“ am Maschsee,
 Start bei Nikodemus

Nikodemus Kindergottesdienst
 10.00 Uhr

19.06.2022 1. SONNTAG NACH TRINITATIS
Nikodemus Gottesdienst mit Abendmahl
 10.00 Uhr Pastorin Chrzanowski

Petri Hannover International Worship
 11.30 Uhr Bishop Dr. Joseph P. Bvumbwe, Malawi



25.06.2022 SAMSTAG
Petri Taizé-Andacht
 18.00 Uhr

26.06.2022 2. SONNTAG NACH TRINITATIS
Petri Gottesdienst mit Abendmahl
 10.00 Uhr mit Choralschola
 Pastor Stührmann

03.07.2022 3. SONNTAG NACH TRINITATIS
Nikodemus Freiluftgottesdienst
 10.00 Uhr (bei schlechtem Wetter in Petri)
 Konfirmationsjubiläum
 Pastorin Chrzanowski

10.07.2022 4. SONNTAG NACH TRINITATIS
Petri Freiluftgottesdienst mit Taufen
 11.00 Uhr Verabschiedung der Konfi-Kids
 mit Posaunenchor
 Pastorin Chrzanowski

Petri Kindergottesdienst
 11.00 Uhr



17.07.2022 5. SONNTAG NACH TRINITATIS
Nikodemus Gottesdienst
 10.00 Uhr Pastor Dr. Schendel

Petri Hannover International Worship
 11.30 Uhr with music from Oliver Baro, Saxophone
 N.N.

24.07.2022 6. SONNTAG NACH TRINITATIS
Petri Gottesdienst
 10.00 Uhr Lektor Dr. Tietz

Nikodemus Gottesdienst mit Taufen
 11.30 Uhr Lektor Dr. Tietz / Pastorin Chrzanowski

31.07.2022 **7. SONNTAG NACH TRINITATIS****Petri** Gottesdienst mit Abendmahl
Superintendent Höflich07.08.2022 **8. SONNTAG NACH TRINITATIS****Petri** Gottesdienst mit Abendmahl
Konfirmationsjubiläum
Pastorin Ritzenhoff**Nikodemus** Gottesdienst
11.30 Uhr Pastorin Chrzanowski14.08.2022 **9. SONNTAG NACH TRINITATIS****Petri** Gottesdienst mit Taufen
10.00 Uhr Pastorin Ritzenhoff**Petri** Kindergottesdienst
10.00 Uhr21.08.2022 **ISRAELSONNTAG****Nikodemus** Gottesdienst
10.00 Uhr Theol. Vizepräsident Dr. Ralph Charbonnier**Petri** Hannover International Worship
11.30 Uhr Pastorin Johanna Friedlein27.08.2022 **SAMSTAG****Nikodemus** Taizé-Andacht
18.00 Uhr28.08.2022 **11. SONNTAG NACH TRINITATIS****Petri** Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Uhr Verabschiedung von
Herrn und Frau Zeretzke (Kantoren)
und Frau Wode (Gemeindesekretärin)
Pastorin Ritzenhoff, Pastorin Chrzanowski,
Superintendent Höflich

Gottesdienste im Eilenriedestift

05.06. Pfingstsonntag	10.00 Uhr	Pastor Chrzanowski
10.07. Sonntag	10.00 Uhr	Pastorin Richter-Rethwisch
14.08. Sonntag	10.00 Uhr	OLKR i.R. Wöller

Gottesdienste zur Einschulung

27.08. Samstag	09.00 Uhr	Petri
27.08. Samstag	09.00 Uhr	Nikodemus
	10.00 Uhr	Nikodemus

Tauftermine in Nikodemus

05.06. Pfingstsonntag	10.00 Uhr
07.08. Sonntag	10.00 Uhr
18.09. Sonntag	11.30 Uhr
02.10. Sonntag	11.30 Uhr

Tauftermine in Petri

14.08. Sonntag	10.00 Uhr
11.09. Sonntag	10.00 Uhr
09.10. Sonntag	10.00 Uhr

Petri, mittwochs, 12.00 Uhr**100 Freiräume**

Am 13. April, in der Kar- und Osterwoche, feierten wir die 100. Andacht! Sie wurde gestaltet von Pastor i. R. Hans Joachim Schliep. So hatten wir, die sonst die Andachten vorbereiten und durchführen, einen besonderen Freiraum: *Wir waren Teilnehmerinnen.*

Seit Ostern ist die Kirche (tagsüber) wieder geöffnet. Wenn Sie dann in der Nähe sind und die Mittagsglocken hören, kommen Sie doch einfach „im Vorbeigehen“ kurz herein und gönnen sich eine kleine Auszeit. Jeden Mittwoch um 12.00 Uhr: Sie sind herzlich eingeladen!

Wir freuen uns auf diesen Freiraum mit Ihnen.

Veronika Deneke, Gabriele Schliep

Einladung zum Konfirmationsjubiläum

Liegt Ihre Konfirmation in diesem Jahr 50, 60, 65 oder 70 Jahre zurück? Sie begehen dann also Ihre Goldene, Diamantene, Eiserne oder Gnadenkonfirmation. Das ist ein Anlass, sich wiederzusehen, zu danken, zu feiern und sich zu erinnern.

Darum möchten wir die Konfirmationsjahrgänge 1972, 1962, 1957 und 1952 herzlich zur Feier des Konfirmationsjubiläums einladen:

**Sonntag,
03. Juli 2022, 10.00 Uhr
in der Nikodemuskirche oder**

**Sonntag,
07. August 2022, 10.00 Uhr
in der Petrikirche.**

Wir beginnen mit einem Gottesdienst in der Kirche. Wir hoffen, dass anschließend auch ein gemütliches Beisammensein möglich sein wird.

Es wird uns nicht gelingen, die Anschriften der Konfirmanden und Konfirmandinnen aller Jahrgänge zu ermitteln. Deshalb bitten wir Sie um Ihre Anmeldung im Gemeindebüro. Und sagen Sie den Termin bitte auch an andere aus Ihrem Jahrgang weiter.

Herzlich eingeladen sind auch alle, die in unsere Gemeinde zugezogen sind und gern mit uns ihr Jubiläum feiern möchten.

Freiluftgottesdienste Nikodemus

Mit den Vögeln um die Wette singen... unsere Freiluftgottesdienste in Nikodemus haben nicht nur eine besondere Atmosphäre, sondern geradezu schon Tradition. Inzwischen dürfen wir draußen sogar ohne Masken singen, oft begleitet von besonderer Musik von den Posaunen oder Gitarren. Viel mehr Menschen finden unter den derzeitigen Bedingungen draußen Platz als drinnen.

Wir werden daher gerade jetzt im Sommerhalbjahr auch wieder einige unserer Gottesdienste in Nikodemus nach draußen verlegen. Da so ein Freiluftgottesdienst einigen Extra-Aufwand erfordert, wird das zum einen davon abhängen, ob wir am jeweiligen Sonntag genügend Helferinnen und Helfer haben. Vor allem aber hängt es vom Wetter ab – und deswegen werden wir die Entscheidung manchmal auch nur kurzfristig fällen können. Wir freuen uns auf fröhliche Gottesdienste mit Ihnen – ob drinnen oder draußen!



Petri. 02. Juli, 18.00 Uhr Konzert „Bleib bei uns, Herr“

Am Samstag, den 2. Juli um 18.00 Uhr findet ein Abendkonzert in der Petri-Kirche statt, in dem in besonderer Weise die Kantorei und der Flötenkreis mitwirken werden. Unter dem Titel „Bleib bei uns, Herr“ erklingt vielfältige Musik aus unterschiedlichen Epochen. Die Kantorei singt zum Teil groß besetzte Werke, u.a. von Heinrich Schütz, Mendelssohn Bartholdy und Duruflé. Der Flötenkreis spielt Werke u.a. von Prätorius und Händel. Ergänzt wird das Programm durch Orgelmusik. Die Leitung liegt bei Astrid und Dietmar Zeretzke. Der Eintritt ist frei.

Nikodemus, 03. Juli, 15.00-17.00 Uhr Café in Niko



Ein Treffpunkt für Jung und Alt!

Wir laden Sie herzlich zu unserem ersten Mehrgenerationen-Café in Nikodemus ein. Bei Sommerwetter und mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ist Zeit für gemeinsame Treffen im Freien mit anderen Familien, mit Seniorinnen und Senioren, Freunden und neuen Bekanntschaften. Jung und Alt haben die Möglichkeit sich zu begegnen, zum Spielen, (Vor-)lesen und zu fröhlichen Gesprächen. Wir freuen uns auf einen lebendigen Nachmittag mit Ihnen.

Petri. 09. Juli, 17.00 Uhr Sommerkonzert für Trompete und Bratsche

Am Samstag, den 9. Juli um 17.00 Uhr findet in der Petri-Kirche ein interessantes Konzert statt. Fabian Hiemsch spielt, begleitet von Yun Qi Wong, Konzerte und Sonaten für Trompete und Klavier, und Maja Hiemsch spielt, begleitet von Fabian Hiemsch, Stücke für Bratsche und Klavier. Außerdem musiziert das Blockflötenensemble Flautissimo unter der Leitung von Carla Hiemsch.

Hilfe für Ukraine-Flüchtlinge



Die Not der Menschen, die aus der Ukraine flüchten mussten, berührt uns. Viele wollen helfen. Auch in unserer Kirchengemeinde entstehen Initiativen. Da sich die Ereignisse so überschlagen, war bei Redaktionsschluss noch nicht alles druckreif. Wenn Sie mithelfen wollen, melden Sie sich doch einfach beim Gemeindebüro oder bei einer der Pastorinnen für aktuelle Informationen.

Fotos, Fotos

Sicher ist es Ihnen schon aufgefallen, in unserer Gemeinde gibt es eine ganze Reihe Menschen, die Interesse an Fotografie haben. Wir haben immer wieder Gelegenheit, die Ergebnisse dieses Hobbys in Form von interessanten Bildern zu bewundern. Zum Beispiel **derzeit in einer Ausstellung in der Petri-kirche**, oder jeden Monat neu in unseren Schaukästen, wenn der jeweilige Monatsspruch mit einem schönen Foto illustriert ist, und nicht zu vergessen der Fotowettbewerb zur Jahreslosung.

Diese Aktivitäten wollen wir pflegen und fortführen, nicht nur weil es den Schaukastengestaltern die Arbeit erleichtert, sondern auch weil es immer ein Anlass ist, wo Jung und Alt zusammenkommen und Spaß haben können. Daher machen wir schon mal auf folgende Pläne aufmerksam und laden Sie herzlich ein teilzunehmen.

Foto-Workshop

Am Samstag, den 2. Juli, findet von 10 - 13 Uhr ein Foto-Workshop statt.

Wir werden uns mit den Monatssprüchen des Jahres 2023 auseinandersetzen und dazu kreativ werden. Es ist jedesmal wieder absolut erstaunlich, was dabei herauskommt!

Wir starten diesmal in Nikodemus und gucken von da aus, wo uns unsere Foto-Ideen weiter hinführen.

Um Anmeldung entweder bei Pastorin Chrzanowski oder beim Gemeindebüro wird gebeten.

Foto-Rallye

Schonmal Termin freihalten:

Für **Samstag, den 1. Oktober, ist – voraussichtlich von ca. 9 - 18 Uhr** (genauere Infos folgen im nächsten „Boten“) – eine ganztägige Foto-Rallye geplant. Nachdem unsere Foto-Rallye „vor Corona“ nach Hildesheim so ein voller Erfolg war und viel Spaß gemacht hat, wollen wir dies endlich mal wiederholen. Das diesjährige Ziel ist natürlich wieder ein Geheimnis; es wird eine Fahrt „ins Blaue“. Um Anmeldung bis zum 15. September entweder bei Pastorin Chrzanowski oder beim Gemeindebüro wird gebeten.

Für den Workshop ebenso wie für die Rallye gibt es nur eine einzige Voraussetzung: Spaß am Fotografieren. Ob Anfänger(in) oder Halb-Profi, ist völlig egal, denn die spannenden Aufgabstellungen erlauben das Fotografieren auf jedem Niveau.



Petri. 1. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr

Christlich-jüdischer Dialog

Dienstag, 07. Juni, 19.00 Uhr

Robert-Raphael-Geis-Vorlesung

Thema: Die Bibel als Raum christlich-jüdischer Begegnungen

Referent: Prof. Dr. Alexander Deeg (Leipzig)

Ort: per Zoom oder im Petri-Anbau
(Bitte auf Abkündigungen, Aushänge und Presse achten.)

Im Juli machen wir Sommerpause.

ISRAEL - Sonntag, 21. August, 10.00 Uhr

Gastprediger: Dr. Ralph Charbonnier, Theol. Vizepräsident (Hannover)

Mitwirkung: Team Christlich-jüdischer Dialog Kleefeld / Heideviertel

Ort: Nikodemuskirche

**Nach den Sommerferien Wiederbeginn am
Dienstag, 06. September, 19.00 Uhr**

Thema: »In meinen Träumen läutet es Sturm« –
Zu Leben und Werk von Mascha Kaléko, der Sekretärin,
die Gedichte schrieb

Referent: Gabriele Schliep (Hannover)

Ort: per Zoom oder im Petri-Anbau
(Bitte auf Abkündigungen, Aushänge und Presse achten.)

Etwaige Änderungen erfahren Sie in den Gottesdiensten,
aus der Lokalpresse oder per E-Mail.

Nähere Auskünfte (z.B. Zoom-Zugang; Podcast per YouTube) gibt Ihnen gerne:

Hans Joachim Schliep (Pastor i.R.; Tel. 52 75 88)

**Petri, 2. Mittwoch im Monat,
9.30 - 11.30 Uhr (Beginn 10 Uhr)**

Kleefelder Vormittagstreff

Eine Vielfalt von Themen zu Lebens- und Glaubensfragen kennzeichnet unsere Vormittage, die sich an einen offenen Kreis von Teilnehmerinnen wenden.

Nach einer Ankommenszeit bei einer Tasse Kaffee hören wir Vorträge und Berichte, über die wir uns anschließend austauschen.

Mittwoch, 08. Juni

Thema: Ein Jahr auf der Insel Rhodos.
Erfahrungen in der deutschen Gemeinde.

Referentin: Beate Asbrock,
Leiterin des Nikodemus-Kindergartens

Mittwoch, 13. Juli

Thema: „Ecce Homo“ –
Eine Ausstellung des Israel-Museums in Jerusalem (2017)

Referent: Norbert Liebermann,
Pastor i.R.

Im August machen wir Sommerpause.



**Petri. 4. Montag im Monat,
15.00 Uhr**

PETRI-PLUS

Die nächsten Termine:

- Montag, 27. Juni
- Montag, 22. August

**Wegen der Sommerferien
machen wir im Juli eine Pause.**

Bleiben Sie gesund, damit die Corona-Zahlen weiter sinken.

*Sabine Möhlmann
(Tel. 0173 81 83 941)*

*Marianne Neugebauer
(Tel. 55 04 10)*

*Gabriele Schliep
(Tel. 52 75 88)*



**Petri. Freitags, 16.00 Uhr
(im Anbau)**

Blickwechsel

Die nächsten Termine:

- 18.06. Fahrt nach Hildesheim mit Führung durch die Ausstellung „KunstKlusive“. Treffen um 10.20 Uhr am HBF Hannover „unterm Schwanz“.
- Juli: Sommerpause
- 26.08. Sommerfest

Blaues Kreuz Hannover
in der evangelischen Kirche e.V.
Kontakt: Hans-Peter Fuchs,
Schlegelplatz 5, Tel. 5 33 20 57

Blickwechsel
Petri, freitags, 16.00 Uhr, im Anbau:
18.06. Fahrt nach Hildesheim,
26.08. Sommerfest (Juli Sommerpause)
Anmeldung: hoerfenster@gmail.com

Boten-Ausgabe, Petri
Mittwoch, 15.00 Uhr, 17.08.

Boten-Treff, Nikodemus
Donnerstag, 15.00 Uhr, 18.08.

Cafe in Niko
Nikodemus, 03.07., 15.00-17.00 Uhr

Choralschola
projektweise
Kontakt: Dietmar Zeretzke

Christlich-Jüdischer Dialog
Petri, 1. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr,
07.07., 06.09., (Juli Sommerpause)
und Israel-Sonntag 21.08., 10.00 Uhr
in der Nikodemuskirche

Deutscher Guttempler-Orden
Kontakt: Frau Duenbostel, Tel. 55 78 13

Freiraum, Andacht in der Petrikirche
Petri, mittwochs, 12.00 Uhr

Gemeindejugendkonvent (GJK)
Nikodemus, jeweils am 1. Dienstag
des Monats um 19.00 Uhr
(Bitte nachfragen)

Gitarrengruppe
Nikodemus, freitags, 18.00 Uhr

Hobbythek
Nikodemus, montags, 16.15-18.00 Uhr

Jugendtreff
Nikodemus, dienstags, 18.00 Uhr
nach Absprache mit Frau Gebhard
(Je nach Infektionslage kann es sein, dass der Jugendtreff ausfällt oder über Zoom stattfindet.)

Kantorei an der Petrikirche
Petri, mittwochs, 19.45-21.45 Uhr

Kindergottesdienst-Team
Treffen nach Absprache
Kontakt: Pn. Chrzanowski

KINO in NIKO
Nikodemus, Freitag
(im Sommer keine Veranstaltungen)

Kleefelder Vormittagstreff
Petri, Mittwoch, 9.30-11.30 Uhr,
08.06., 13.07., (August Sommerpause)

Neuzugezogenentreff
Petri, Sonntag 03.07.2022, 15.00 Uhr

Petri-Plus
Petri, Montag, 15.00-17.00 Uhr,
27.06., 22.08., (Juli Sommerpause)

Posaunenchor
Petri, mittwochs, 17.30-19.00 Uhr

V.i.s.d.P: Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen Petri-und-Nikodemus-Kirchengemeinde Hannover
Redaktion: bote@petri-nikodemus.de
Druck: Gemeindebriefdruckerei,
29393 Groß Oesingen
Fotos: Privat, Gemeindebrief.de, Pixabay.de
Redaktionsschluss für den nächsten Boten:
10.07.2022 (Ausgabe 61)

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod.

Hoheslied 8,6



Alle Namen von Täuflingen, Brautleuten oder Verstorbenen werden aus Gründen des Datenschutzes nur im Druckexemplar des Botenveröffentlicht.

Anm. der Redaktion



Gemeindebüro

Mo, Do 10-12 Uhr, Do auch 16-17.30 Uhr

Sekretärin Doris Wode

Fichtestr. 2, 30625 Hannover
Tel.: 53 71 67, Fax 55 38 58
kg.petri-nikodemus.hannover@evlka.de

Pfarramt

Superintendent Thomas Höflich
Fichtestr. 2, Tel.: 55 52 88
Fax Superintendentur: 55 04 62

Pastorin Marit Ritzenhoff

Fichtestr. 2, Tel.: 0160-94 76 42 17
marit.ritzenhoff@evlka.de

Pastorin Viola Chrzanowski

Lüneburger Damm 4B, Tel.: 57 61 93

Diakonin

Anne-Katrin Marmann (bis 15.06.)
Tel.: 01522-4 54 00 34
anne-katrin.marmann@evlka.de
Maren Gebhard (ab 15.06.)
Tel.: 0176-71 10 49 85
marengbhard@gmx.de

Kirchenvorstand

Pastorin Marit Ritzenhoff,
Vorsitzende, Tel.: 0160-94 76 42 17
Jens Christian Warlitz,
stellv. Vorsitzender, Tel.: 3 94 90 88

Kreiskantoren

Astrid und Dietmar Zeretzke
Tel.: 8 79 07 06

Kirchenkreissozialarbeit

Frau Jungclaus, Burgstraße 8/10
Tel.: 3 68 71 97

Diakoniestation

Schweriner Str. 9, Tel. 65 55 03-0

Telefonseelsorge, Tel.: 0800-111 0 111

Büro Nikodemus

Di 11-12 Uhr, Lüneburger Damm 2B,
30625 Hannover, Tel.: 57 57 03

Verwaltung Nackenberger Friedhof

Fichtestr. 2, Tel.: 53 71 67

Küster

Hartmut Krinke,
Gemeindebüro Fichtestr. 2, Tel.: 53 71 67

Kindertagesstätte Petri

Leiterin: Silke Heubach, Tel.: 55 26 33
Kapellenstr. 7 Fax 5 33 23 49
kts.petri.kleefeld@evlka.de

Kindergarten Nikodemus

Leiterin: Beate Asbrock
Lüneburger Damm 2, Tel.: 57 60 40
kts.nikodemus.hannover@evlka.de

**Besuchen Sie uns
im Internet oder
schreiben Sie uns
eine Mail:**

www.petri-nikodemus.de
kg.petri-nikodemus.hannover@evlka.de



Bankverbindung Spendenkonto:

Ev.-luth. Petri-und-Nikodemus-
Kirchengemeinde
Evangelische Bank eG
DE05 5206 0410 7001 0624 09
BIC GENODEF1EK1

**Bitte geben Sie folgenden
Verwendungszweck an:
624-63-SPEN**

Nikodemus-Stiftung

IBAN: DE33 2505 0180 0900 1167 30

Bauverein Petrikirche Kleefeld

IBAN: DE02 5206 0410 0000 6189 26

Musikgeschichten der Bibel

Sommertagesdienste in Petri und Nikodemus
mit besonderer Predigtreihe

Petri. 10. Juli, 10.00 Uhr

Ole, ole, oleluja! –

Das Lied der Fans

Pastorin Viola Chrzanowski
mit Taufen und Abschluss des Konfi-Jahres

Nikodemus. 17. Juli, 10.00 Uhr

Das älteste Lied der Christenheit

Pastor Dr. Gunther Schendel

Petri. 24. Juli, 10.00 Uhr

Auf in den Kampf, Torero! –

Mit Pauken und Trompeten

Lektor Dr. Tietz

Nikodemus. 24. Juli, 11.30 Uhr

Lektor Dr. Tietz / Pastorin Viola Chrzanowski

Petri. 31. Juli, 10.00 Uhr

Thema noch offen

Superintendent Thomas Höflich
mit Abendmahl

Petri. 07. August, 10.00 Uhr

Ich singe mit, wenn alles singt

Pastorin Marit Ritzenhoff
Goldene Konfirmation

Nikodemus. 07. August, 11.30 Uhr

Die heilende Kraft der Musik

Pastorin Viola Chrzanowski
mit Taufen

Petri. 14. August, 10.00 Uhr

Das Lied der Schöpfung

Pastorin Marit Ritzenhoff
mit Taufen

Petri. 28. August, 10.00 Uhr

Alles, was ihr tut...

**Mit Psalmen, Lobgesängen und geistlichen
Liedern singt Gott!**

Superintendent Höflich, Pastorin Marit Ritzenhoff,
Pastorin Viola Chrzanowski
Verabschiedung von Ehepaar Zeretzke
und Frau Wode

Nikodemus. 04. September, 10.00 Uhr

Musik, Musik, Musik!

Das Liederbuch der Bibel

Generationen-
gottesdienst mit
anschließendem
Gemeindefest

